



27.07.11

Kurzprofil Prof. Dr. Gerd Gigerenzer
Direktor am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung
und des Harding Zentrums für Risikokompetenz

Stand: Juli 2011

Gerd Gigerenzer arbeitete nach Promotion und Habilitation in der Psychologie an der Universität München und anschließend als Professor für Psychologie an den Universitäten Konstanz und Salzburg. 1992 nahm er einen Ruf an die University of Chicago an. 1995 wechselte er als Direktor an das Max-Planck-Institut für psychologische Forschung in München, bevor er 1997 Direktor am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin wurde. Dort leitet er den Bereich „Adaptives Verhalten und Kognition“. 2008 übernahm er zusätzlich die Leitung des neu gegründeten Harding-Zentrums für Risikokompetenz in Berlin.

Im Fokus seiner Forschung stehen Themen wie Risikoverhalten und -kommunikation, die Natur sozialer Intelligenz und wie Menschen mit begrenzter Zeit und begrenztem Wissen Entscheidungen treffen. Seine Forschung ist interdisziplinär ausgerichtet und führt Wissenschaftler aus den Fachrichtungen Psychologie, Ökonomie, Informatik, Mathematik, Anthropologie und Biologie zusammen. Gigerenzer beschränkt sich dabei nicht auf eine rein wissenschaftliche Informationsvermittlung, sondern nutzt unterschiedlichste Formate wie Vorträge, Diskussionsrunden, Artikel in Zeitungen und Zeitschriften sowie Buchpublikationen, um eine breite Öffentlichkeit zu erreichen. Darüber hinaus trainiert er Praktiker wie Richter, Ärzte und Manager im In- und Ausland in Risikokommunikation und Entscheidungsfindung.

Gerd Gigerenzer hat zahlreiche Preise erhalten, darunter den Preis der American Association for the Advancement of Science (AAAS) für den besten Zeitschriftenaufsatz in den Verhaltenswissenschaften und den Preis der Association of American Publishers für das beste Buch in den Sozialwissenschaften. Seine mehrfach ausgezeichneten Sachbücher *Das Einmaleins der Skepsis* und *Bauchentscheidungen: Die Intelligenz des Unbewussten* wurden in 18 Sprachen übersetzt. Zu seinen Fachbüchern gehören *Rationality for Mortals*, *Simple Heuristics that Make Us Smart*, *Bounded Rationality: The Adaptive Toolbox* (mit R. Selten, Nobelpreisträger der Ökonomie), *Better Doctors, Better Patients, Better Decisions* (mit Sir Muir Gray) und *Heuristics*.

Jüngst wurde Gerd Gigerenzer mit dem Communicator-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft ausgezeichnet. Der Preis gilt als die wichtigste Auszeichnung für die Vermittlung von wissenschaftlichen Ergebnissen in Medien und Öffentlichkeit in Deutschland.

Weitere Informationen:

www.mpib-berlin.mpg.de/de/mitarbeiter/gerd-gigerenzer